

Tagesordnung I Punkt 6 der öffentlichen Sitzung am 21. August 2012

Vorlagen-Nr. 12-F-03-0095

Kfz-Schein als Fahrkarte - Aktion zum "Verkehrswendefest" - Antrag der Fraktion Bündnis90/Die Grünen vom 13.08.2012-

Zum Abschluss der „Aktionswoche für eine nachhaltige Mobilität“, an der sich europaweit über 2.200 Städte beteiligen, plant die unabhängige Bürgerinitiative JES („Jetzt Energie Sparen“) mit verschiedenen Partnern, darunter GRÜNE, SPD, ADFC, VCD, BUND, Linke & Piraten, am Sonntag, 23. September 2012, ein „Verkehrswendefest“ an der Ringkirche. Zu einer Wende hin zu einem nachhaltigen Verkehr würde beitragen, wenn mehr Menschen vom Individual- auf den Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) umstiegen.

Um Autofahrern diesen Umstieg schmackhaft zu machen, hatte die Stadt Leipzig Mitte April zur folgenden Aktion geladen: Vier Tage lang konnten die Einwohner Leipzigs kostenlos den ÖPNV im Leipziger Stadtgebiet nutzen. Der Kfz-Schein genügte als „Fahrausweis“. Die Resonanz hat nach Angaben der Leipziger Verkehrsbetriebe die Erwartungen weit übertroffen: Insgesamt hatten ca. 200.000 Leipziger (ca. 16 Prozent der Gesamtfahrgastzahl) das Angebot angenommen. Die Verkehrsbetriebe bewerteten die Aktion trotz der entgangenen Einnahmen als eine Investition in die Zukunft. Für eine ähnliche Aktion in Wiesbaden böte sich das Wochenende des Verkehrswendefests, Samstag und Sonntag, 22. und 23. September 2012, an.

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, zum Abschluss der diesjährigen „Aktionswoche für eine nachhaltige Mobilität“ zusammen mit der ESWE Verkehr am Samstag und Sonntag, 22. und 23. September 2012, die Aktion „Kfz-Schein als Fahrkarte“ durchzuführen.

Beschluss Nr. 0136

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 13.08.2012 betr.

Kfz-Schein als Fahrkarte - Aktion zum „Verkehrswendefest“

wird in folgender Form angenommen:

Der Ausschuss für Umwelt, Energie und Sauberkeit begrüßt die Aktion „Kfz-Schein als Fahrkarte“ ausdrücklich und bittet den ESWE-Aufsichtsrat um Prüfung, ob eine solche Aktion nach dem Vorbild der Stadt Leipzig in Wiesbaden zeitnah, möglichst bis 06/2013, durchgeführt werden kann.

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .08.2012

Maritzen
Vorsitzender

Der Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .08.2012

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Nickel
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .08.2012

Dezernat IV
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Dr. Müller
Oberbürgermeister